

MOROSO
RACCONTA

SALONE
DEL MOBILE
2011



MOROSO[■]

» WARUM EIN ANDERES PRODUKT?

Eine **Auswahl von Design**, zu verstehen wie eine Landschaft aus vielen Inseln, Produkte, die es einzeln zu entdecken, aber in einer einzigen Gesamtheit zu nutzen gilt.

Die Kollektion, ein kritischer Raum der konzeptuellen Erforschung von Design der Gegenwart, bestätigt und unterstreicht das Engagement von Moroso im Experiment mit neuen Ausdrucksformen.

Materialforschung, innovative Technologien, neue Gewohnheiten und Arten des Wohnens, überraschende Objekte, die von unerwarteter Schönheit durchdrungen sind.

Schwerelose Leichtigkeit von **Moon**, dem neuen Entwurf von Tokujin Yoshioka, und des Tischchens **Pond** von Nendo, der atmungsaktive Komfort, den Fauteuil **Biknit** ausstrahlt, ein Entwurf für Indoor-Outdoor von Patricia Urquiola, Experimentieren mit nachhaltigen Materialien im Stuhl **Impossible Wood** der Designer Nipa Doshi und Jonathan Levien, die spielerischen Facetten von **Button Down**, System-Polstermöbel im Design von Edward van Vliet, die Eleganz in den puristischen Linien von Stuhl **Booklet**, entworfen von Toan Nguyen, die unterschiedlichen Flächen von **Gentry**, das wandelbare Sofa von Patricia Urquiola, generatives Design in **Filigrana**, dem von Elena Manferdini entworfenen Insel-Hocker.

Eine **erzählende Architektur**, die den Weg von Moroso fortsetzt, um die strategischen Positionen in einem Territorium auszuloten, das seine Grenzen von Industriedesign in die benachbarten Räume von Kunst, Architektur und Mode erweitert.

Eine Qualität des Handelns und der Interpretation, Wissen und Erfahrung aus 60 Jahren Produktion, intellektueller Auseinandersetzung und unternehmerischem Mut.

» COMPANY PROFILE

» WER IST MOROSO?

Moroso ist eine produktive plattform **solide** durch geschichte (60 betriebsjahre), umfassend durch know-how (zuverlässigkeit und kompetenz) und zeitgenössisch durch stil (und sensibilität).

Ein für Konfrontation offenes Unternehmen, in das die kreativen Ideen der einzelnen Designer auf internationale Ebene und Lösungen für unterschiedliche, kundenspezifische Anforderungen im Objektbereich in aller Welt einfließen.

» WAS TUT MOROSO?

Moroso ist eine **auf drei säulen** ruhende plattform:

Das UNTERNEHMEN (tun können)

Solidität, Zuverlässigkeit und Qualität, seit 1952 realisiert Moroso in Zusammenarbeit mit den besten Designern auf internationaler Ebene, Sofas, Fauteuils und Wohnzubehör in der gehobenen Klasse.

Das PRODUKT (wählen können)

Materialien höchster Qualität, die besten und zuverlässigsten Lieferanten, die kostbarsten Ausführungen, die interessantesten Projektideen, Moroso wählt mit Sorgfalt jedes einzelne Element, das zur Perfektion und Erkennbarkeit der Produkte durch authentische Qualität, ästhetischen Wert und nicht-standardisierten Charakter beitragen kann.

Der STIL (umsetzen können)

Über Dialog und Konfrontation mit verschiedenen Designern, setzt Moroso die kreative Komplexität, die durch Bio-Vielfalt der Designer gegeben ist, in Endprodukte der gehobenen Klasse um und verwaltet sie in einem diversifizierten Angebot.

Moroso ist eine auf **drei** können ruhende plattform:

TUN KÖNNEN (Unternehmen)

Von Grund auf beherrschte Schneiderkunst, äußerste Sorgfalt im Detail, Abwicklung kleiner Stückzahlen, Eingehen auf individuelle Wünsche und enge Beziehung zu Lieferanten, bilden die Qualität eines produktiven "Territoriums", das die perfekte Mischung aus Handwerk und industriellen Prozessen findet.

WÄHLEN KÖNNEN (Produkt-Entwurf)

Ständige Konfrontation mit unterschiedlichen Gegebenheiten auf der Suche nach Produkten und Entwürfen mit starker Identität und originell gegenüber dem Wettbewerb, macht Moroso auch wegen des Mutes und der Sensibilität einer Wahl, die oft risikoreich und manchmal unverständlich erscheint, so einzigartig.

UMSETZEN KÖNNEN (Stil)

Sich Lösungen vorstellen können, Gegenstände verwirklichen, vorwegnehmen und interpretieren, wobei unterschiedliche Kreativität und ihre vielfältigen Richtungen zur Geltung gebracht werden. Jeder Entwurf ein neuer Ausdruck, der in eine erzählenswerte Geschichte umgesetzt wird.

» WAS BIETET MOROSO?

SOFORT ERKENNBARE PRODUKTE

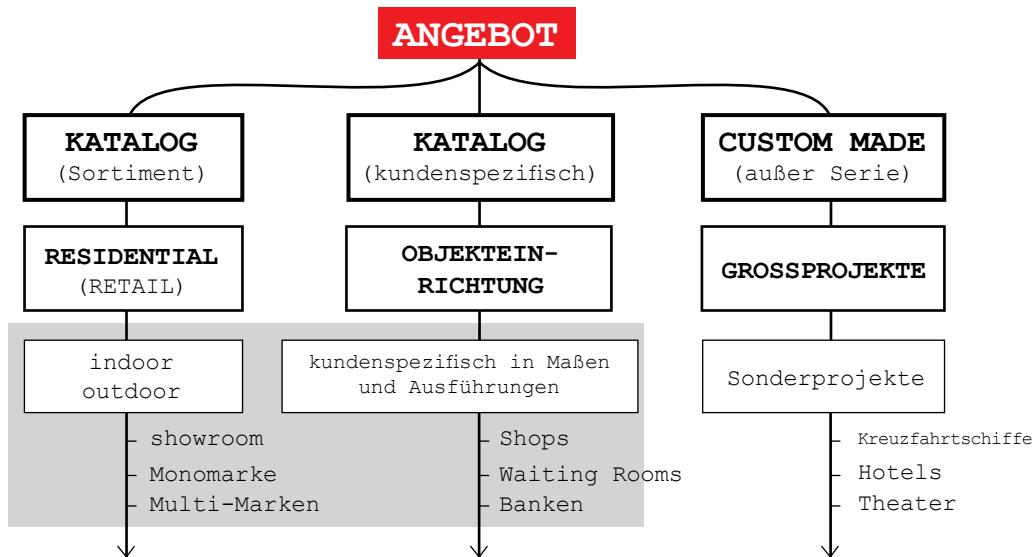
Das family feeling ist nicht an einen einzelnen Designer gebunden, an die Erkennbarkeit der Marke oder an ein einziges, gemeinsames Symbol, sondern es gibt ein Mood Feeling, das aus der Marke Moroso selbst kommt. Man sieht nicht, dass es ein Produkt von Moroso ist, man fühlt es.

UMFANGREICHER KATALOG

Jedes Moroso Produkt hat seine besondere Identität, jedes Produkt trifft den unterschiedlichen Geschmack einer internationalen Multi-Nische, die für sich nicht-standardisierte Produkte wählt. Ein heterogenes, vielfältiges Angebot, Summe aus tun können, wählen können und umsetzen können.

SCHNEIDERKUNST UND PRÄZISION

Moroso kann die eigene, umfassende handwerkliche Qualifikation in der Herstellung von Polstermöbeln für die Umsetzung und Individualisierung von speziellen Entwürfen für den Objektbereich anbieten, für den Zuverlässigkeit, Qualität und Lösungen erforderlich sind.



>> WORIN IST MOROSO ANDERS?

Moroso ist ein italienisches und internationales cross-over unternehmen:

TALENT UND SENSIBILITÄT

Moroso hat ein natürliches Marktverständnis, kann mit ihm einen Dialog führen, ist bekannt für den Mut in der Erforschung neuer stilistischer Territorien und für das Angebot von innovativen Gegenständen mit starker Identität, die neue Trends setzen.

QUALIFIKATION UND ZUVERLÄSSIGKEIT

Moroso ist ein solides Unternehmen, das seit 60 Jahren Polstermöbel hochwertiger Qualität als Ergebnis qualifizierter Schneiderkunst erzeugt, Ausdruck des besten, authentischen Made in Italy und weltweit geschätzt für Qualität, Sorgfalt im Detail und stilistische Raffinesse.

INTERNATIONALER CHARAKTER UND AUSLESE

Die Kultur des Unternehmens ist nach außen orientiert, Werte und Verhalten zielen auf kontinuierliche Erforschung neuer Quellen für Ideen ab.

» EHRGEIZ FÜR MOROSO (*vision*)

Als einer der wenigen **Bezugspunkte** für Einrichtungsdesign anerkannt zu werden und einem **Nischenmarkt**, der sich einem Standard von nach stereotypen Regeln in Entwurf und Ausdruck entwickelten Produkten **nicht unterwerfen will**, ein Programm anbieten zu können.

» DIE ROLLE VON MOROSO (*mission*)

Komplexe Produkte herzustellen, Summe der **umfassenden Qualität** Moroso und individueller Kreativität jedes einzelnen Designers. Gegenstände zu **entdecken, verstehen, erzählen**, für eine internationale Multi-Nische, die sich selbst Freude machen und von anderen unterscheiden will.

» SALONE 2011

PRODUKTE
IM KATALOG



» SILVER LAKE

PATRICIA URQUIOLA_2010

DIE ANDERE SEITE DER MODERNE

Silver Lake ist ein Entwurf von Patricia Urquiola, mit dem Moroso einen **architektonischen Stil** wieder-vorstellen will, der sich an der Klassischen Moderne von Kalifornien der 1950er Jahre orientiert.

Eine Einrichtung **im Zeitgeist** im der Bindung von Mensch und Natur, auf **elegante Weise modern** wegen der Rückkehr zu stofflichen Nuancen und Farben.

Silver Lake ist der Name des berühmten Architekten-Viertels von **Los Angeles**, in dem auch heute noch zahlreiche Ateliers und Kreativagenturen ihren Standort haben.

Ein geschlossenes System mit drei Sofas, zwei Fauteuils und einem Polsterstuhl, **Prisma-Formen in durchgehenden Geometrien aus vollen und leeren Volumen**.

Eine räumliche Komposition, die an Arbeiten des Modernisten **Richard Neutra** erinnert, wo sich europäische Bauhaus-Sachlichkeit, Offenheit für die Arbeit Frank Lloyd Wrights und der klimatische und geografische Einfluss Kaliforniens verbinden.

Von den 1950ern hat sich Silver Lake die große Sorgfalt in der **Wahl der Materialien** bewahrt, die durch präzise **Kontraste von Flächen** betont wird.

Eiche, rostrot lackiertes Eisen, Stoff oder Leder, eine plastische Synthese, die heute auf indirekte Weise die utopische Vision jener Jahre aufleben lässt.

» SILVER LAKE = MODERNISTISCH + ZEITGENÖSSISCH

- » die Freude an raffiniert eleganter Förmlichkeit

- » zeitlose Eleganz

- » das Sofa das schon an sich langlebig ist, ein Evergreen

- » das Gefühl ist ähnlich dem Vergnügen, das man beim Tragen maßgeschneideter Kleider empfindet

» SILVER LAKE = Erinnerung



klassische
Moderne in
Kalifornien

Kauffmann House
Richard Neutra, 1946



natürliche
Materialien

Kauffmann House
Richard Neutra, 1946



Boomerang
Chair

Richard Neutra, 1942



>> REDONDO

PATRICIA URQUIOLA_2010

EINE BÜHNE FÜR ALLTAGSGESCHICHTEN

Redondo, eine Linie von Sitzmöbeln, die von Patricia Urquiola für Moroso entworfen wurde, verlässt die lineare Starrheit, um zur **Rundheit** zurückzukehren, das bestimmende Thema bereits vom Namen her, der auf Spanisch "rund" bedeutet.

Redondo ist eine geschlossene und gleichzeitig offene Form, eine Rundheit, die zur Höhle wird, eine Rückkehr zu den Ursprüngen, mit der die **schützende Intimität** einer **Umarmung** heraufbeschworen wird.

Die Struktur, in der Linie ähnlich der Form eines Kognakglases, verzichtet auf viele Kissen: zwei nebeneinander gestellte Volumen, ein Sitz, ver wahrt in einer schützenden Schale, verweisen auf den klassischen Charakter der idealen Form.

Ein großes Sofa, ein kleines und zwei Stühle, für den Betrachter, das Bild einer **Bühne**.

Ein privater Raum, der geteilt wird, wo die Vorliebe für **Schlichtheit** den Raum harmonisch organisiert.

Die Formen von Redondo werden durch das **völlige Fehlen von Kanten** betont, durch den weichen Stoff, ein sinnlicher Anreiz, bereichert durch eine **gesteppte Dekoration**, wo der Faden, wie ein Bleistift, eine elegante Geometrie in 3D zeichnet.

» REDONDO = WEICH + UMARMUNG

- » ein weiches Sofa,
ohne jede Kante
(Rundung)

- » flauschig in der
Berührung, auch die
Rückenlehne

- » geradlinige Schlich-
theit, Qualität der
Materialien, Robustheit
der Struktur, Komplexität
der Konstruktionstechnik

>> REDONDO = intimität



Redondo
beach

Badeort bei Los Angeles -
Kalifornien



umschließende
Rundheit der
Struktur



die gestepp-
te Verzierung
kommt vom
Interieur



>> KLARA COLLECTION

PATRICIA URQUIOLA_2010/2011

SICH ER-KENNEN IM “HOLZ” VON KLARA

Klara Collection ist ein neuer Beitrag des friulanischen Unternehmens in der Auf-wertung von Erfahrung und Kompetenz eines **Produktionsgebietes**, das ist der Bezirk Manzano, der seit über hundert Jahren für **italienische Erlesenheit** in der Erzeugung und industriellen Bearbeitung von Holzstühlen steht.

Ein Projekt, das wieder-ausgeht von **schlichten Linien**, um eine **geschwungene, aber puristische** Form zu enthüllen, die mit extrem formaler Genauigkeit zum Ausdruck gebracht wird und die natürliche Leichtigkeit und Geschmeidigkeit von Holz betont.

Eine gleichzeitig **funktionelle und dekorative** Struktur, **eleganter Komfort** im Stil der ersten Serienfertigungen der Jahrhundertwende, auch wegen der Verwendung von Strohgeflecht der Wiener Schule, eine handwerkliche Technik, die in diesem Teil von Friaul bereits vor hundert Jahren praktiziert wurde.

Für die Umsetzung dieses Projektes wählte Moroso mit Patricia Urquiola eine der wichtigsten Vertreterinnen für zeitgenössisches Design, um die Bedeutung einer Verschmelzung von dekorativer Kunst, Handwerk und industriellem Design zu unterstreichen.

» KLARA =
ENTSPANNEND +
NATÜRLICH

-
- » handwerklich anmutender Stil und Linien im Zeitgeist
 - » Fauteuil zum Meditieren, eleganter Komfort für nachdenkliche Stunden
 - » edles, lebendiges Holz, das bei der Berührung die Fähigkeit hat, körperliches Wohlgefühl zu vermitteln

» KLARA = territorium



Sesseldreieck
Manzano



Buchenholz
und Wiener
Strohgeflecht



erste
Wegbereiter
von modernem
Design

Morris, Otto Prutscher
(1880-1949)



>> PAPER PLANES

NIPA DOSHI & JONATHAN LEVIEN_2010

SCHWEBEND IM IMAGINÄREN RAUM

Ein Lesesessel, anschmiegsam und bequem, **strapazierfähig** aber gleichzeitig leicht, **schwebend**, als hätte er die Schwerkraft bezwungen.

Ein geheimer Ort, eine funktionelle Skulptur, die mit Papier nicht nur thematisch verbunden ist.

Paper Planes entsteht aus einem Stoffentwurf, der sich an **Diagrammpapier** orientiert, eine Struktur als rechtwinkliger Raum, der eine dreidimensionale Form überlagert.

Praktische und symbolische Funktionalität, Formen, abgeleitet aus Biegen und spitz zulaufendem Kanten von Papier für den ersten Prototyp.

Zwei Ausführungen werden angeboten, eine hohe mit Kopfstütze, eine niedrige in der doppelten Version rechts und links, um eine Art unverbundenes Sofa zu erhalten, eine symbiotische Beziehung, mit der Individualität unterstrichen wird, optische Kontinuität ohne sich der Modularität zu ergeben.

In der gemeinsam mit **Swarovski** entwickelten Variante, wird das karierte Stoffmuster aus dünnen, weißen und schwarzen Linien, durch Linien aus Kristall bereichert.

Halb verborgen unter den Linien des Karomusters, bleiben die Kristalle fast unsichtbar und werden erst wirkungsvoll, wenn die Oberflächen durch das sich brechende Licht erhellt werden.

Verzierung nicht ornamental, in der Konstruktion integrierte, grafische Struktur, die über die Sinne wahrnehmbar ist, zu sehen ohne zu lesen.

Eine visuelle Sprache von figurativem Charakter, architektonisch und räumlich.

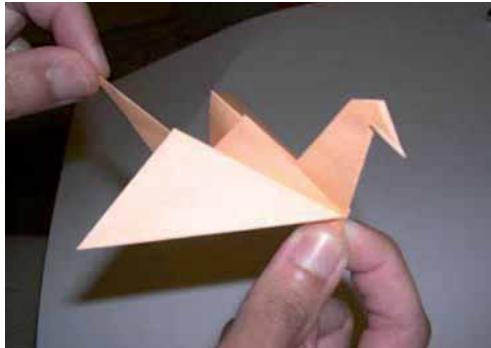
» PAPER PLANES = SCHNEIDERKUNST + MEISTERLICH

- » geradlinige Schlichtheit der Form und Präzision in der textilen Bekleidung

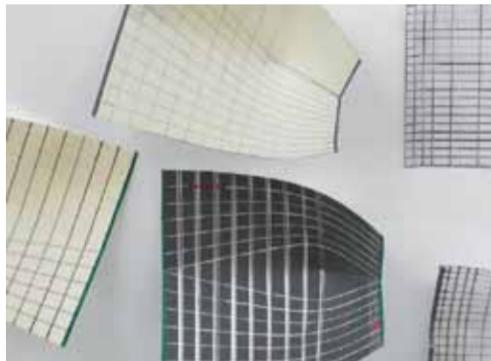
- » die Präzision der Linien schweift vom europäischen Geometrismus zum japanischen Minimalismus

- » die Form der Schale leitet sich von den Falten ab, die aus den Linien des Stoffmusters entstehen

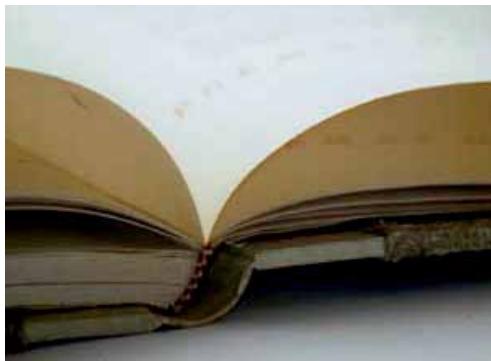
» PAPER PLANES = leichtigkeit



Art Origami
außer Maßstab



von Diagramm-
papier zur
Sitzschale



Paper Planes
ist wie ein
offenes Buch



» SUPERNATURAL

ROSS LOVEGROVE_2005

FORMEN IN HARMONIE MIT DEN SINNEN

Supernatural, 2005 von Ross Lovegrove für Moroso entworfen, beschließt eine minuziöse Forschung in technologischer und konzeptioneller Hinsicht.

Ein Entwurf, der eher durch Evolution als aus einem Design-Prozess entstanden ist, **eine neue Vision der Form**, erzeugt durch digitale Daten, die in einen vielseitigen Stuhl für den Alltag einfließen. Supernatural zelebriert nicht, sondern geht von den neuen Rhythmen einer unaufmerksamen, schnelllebigen Wahrnehmung aus, einem Bruch mit der Tradition und Projektion in die Gegenwart.

Solide, geschmeidig, hergestellt aus **ökologisch nachhaltigen Materialien**, zwei Schichten Polypropylen mit Glasfaser, die in einem Körper innere Festigkeit und angenehme Empfindung bei der Berührung verbinden. Leichtes Gewicht und unregelmäßiges Lochmuster in der **überraschend schlanken Rückenlehne** werden durch das Produktionsverfahren möglich, bei dem durch Einblasen eines Inertgases in die Form nur eine geringe Materialmenge erforderlich ist, die eine feine, homogene und beständige Oberfläche ergibt.

Supernatural spricht eine zeitgenössische **Sprache**, privat und öffentlich, menschlich und technisch.

Seine geschwungenen Formen breiten sich vom Rahmen/Struktur im umgebenden Raum aus. Volle und leere Volumen, Leere, die der Durchgang von Licht, Wind und Körpern zu Präsenzen macht.

Bunt und stapelbar, aus Materialien, die durch Wittringseinflüsse oder Schmutz nicht angreifbar sind, angeboten in der Ausführung mit gelochter oder voller Rückenlehne oder als Stuhl mit Armlehnen.

» SUPERNATURAL = EVOLUTION + TECHNOLOGIE

- » ein neues, besonderes Sitzmöbel, das wir schon lange zu kennen glauben

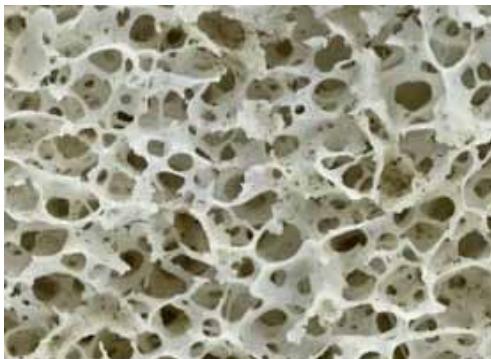
- » flexibel im täglichen Gebrauch, leicht, äußerst beständig

- » die Anregung für das Design kommt direkt aus der Beobachtung ü der Natur

» SUPERNATURAL = organisches design



vom Laub
der Bäume
gefiltertes
Sonnenlicht



poröse
Architektur
der Knochen



die
DNA-Kette



>> MEMORY

TOKUJIN YOSHIOKA_2010

EIN UNERWARTETER DIALOG ZWISCHEN GEGENSTAND UND MENSCH

Tokujin experimentiert und überrascht in **aller Einfachheit** mit der Interpretation der stofflichen und plastischen Eigenschaften eines neuen, technischen Gewebes, das mit Aluminium beschichtet ist.

Ein **ästhetischer Schock**, ein Material, das als Baustoff entstanden ist, wird zum **analogen Mantel**, unregelmäßige Schönheit als Feind von Symmetrie, aber komplementär für die Optik von industriellem Design.

Ein bequemes Sitzmöbel, das sich hinter einer Hülle verbirgt, die eine gewünschte Form und Position beibehält.

Ein empfindlicher und **veränderlicher** Gegenstand, der mit einer flexiblen und wechselnden Ästhetik ausgestattet ist, wo die Bedeutung der konstruktiven **Gebärde** beim Gebrauch ein körperliches Band knüpft.

Memory lässt eine **weltliche Ritualität** entstehen, organisch, auf den Menschen zugeschnitten.

Begründet die Chance eines paritätischen **Dialogs** zwischen Gegenstand und Benutzer, einer **wechselseitigen Beziehung**, die, in der Sitzfläche, mit einem ästhetischen und funktionellen Behagen übereinstimmt.

Eine fühlbare Eleganz, entstanden aus der **poetischen Originalität** im Design von Tokujin, dem Willen von Moroso, neue Ausdrucksformen vorwegzunehmen und dem kreativen Part, der seine Fantasie zum Ausdruck bringt.

» MEMORY = EINZIGARTIG + SERIELL

- » ein konzeptioneller Entwurf, mit dem eine neue Dynamik zwischen Gegenstand und Benutzer interpretiert wird

- » Grenzlinie zwischen künstlerischer Inspiration und industriiellem Design

- » Memory ist individueller Komfort nach Maß

>> MEMORY = gebärdensprache



Werkstoffe aus dem Bauwesen



eine Aluminiumfolie zusammenrollen



Issey Miyake
Crinkled jacket



>> BOHEMIAN

PATRICIA URQUIOLA_2008

MODERNE LESART EINES KLASSIKERS

Der Entwurf setzt sich mit der klassischen Kapitonierung auseinander, die in eigenwilliger Form, modernisiert und revolutionär im Konzept, neu interpretiert wird.

Urquiola entwirft eine Sitzmöbelfamilie mit Sofa, Lehnstuhl, Chaiselongue und Fauteuil, deren Formen flüssig anmuten, als würden sie sich über der Struktur auflösen, wobei unregelmäßige, weiche, anschmiegsame, runde, fast zufällig wirkende Linien entstehen, wo Stoff oder Leder mit **Druckknöpfen** an der Sitzschale befestigt wird.

Das Sofa scheint einen Schal übergeworfen zu haben, der aus Stoff in kapitonierter Ausfertigung gearbeitet wird. Auf der Sitzfläche überlagern sich unterschiedliche Kissen, textile Schichten, für die technische Gewebe abwechselnd mit Fellimitaten und anderen Stoffen, die an mongolische Teppiche erinnern, eingesetzt werden.

Daraus entsteht ein kultiviertes Produkt mit fast zwanghafter Akribie bei den Bezügen, die überaus reich sind, Felle und andere Materialien überlagern sich, eine **Mischung aus Kulturen und Traditionen**, Farben und Verarbeitung der Textilien.

Eine Art luxuriöses Patchwork, das im angezogenen Zustand dem Gegenstand ein nomadenhaftes, globales Flair verleiht.

Durch handwerkliche Kunst und Know-how von Moroso mit "Schneidern" wie in einem Haute-Couture-Atelier, wird der Stoff völlig unbefangen eingesetzt und von Mal zu Mal verwandelt, um ihm Leben nach den Wünschen des Designers einzuhauen.

» BOHEMIAN =
CAPITONNÉ +
ABZIEHBAR

-
- » Stoff oder Leder wird mit Druckknöpfen an der Sitzschale befestigt
 - » die Form des Sofas ist so gestaltet, dass die geknöpfte Oberfläche gut zur Geltung kommt
 - » in der Vergangenheit war Kapitonierung wegen der hohen Fertigungskosten einer Elite vorbehalten
-

» BOHEMIAN = stilistische reminiszenz



Traditionelle
Sofa
chesterfield



neues
Konzept:
abziehbare
Kapitonierung



erinnert
an einen über
die Schultern
geworfenen
Schal

» SALONE 2011
VORSCHAU
AUF NEUE MODELLE



TOKUJIN YOSHIOKA_2011

DIE UNIVERSALE SPRACHE DER SCHÖNHEIT

Moon, ein Sessel im Design von Tokujin Yoshioka, ist die Vorgeschichte (**Prequel**) von Modell Memory, der mit poetischer Originalität und starker Fantasie dessen Eleganz vorwegnahm.

Eine Bewegung von leeren und fehlenden Volumen in perfekter Ausgewogenheit der Formen. **Veränderliche**, fließende Linien geben dem Profil eine stoffliche Flüchtigkeit zurück, die ein zartes, vergehendes Licht aufnimmt und verbreitet.

In Moon ist Dimension eine Illusion. Von der Seite gesehen vermischt sich die geschwungene Form der Sitzschale mit der zylindrischen Geradlinigkeit der Basis und erinnert an **eine aufgehende Blüte**, ein organisches Zugeständnis der strengen, geometrischen Ordnung.

Von vorne erhält die Sitzfläche durch die Brechung des Lichts einen märchenhaften Zauber, Licht erscheint und verschwindet, erneuert sich in der Erinnerung an die Phasen des Mondes. Diese Weichheit für das Auge verspricht Wohlgefühl und ist eine verlockende Einladung zum Sitzen, der man nicht widerstehen kann.

Zwei Sessel für die Aufstellung im Freien, die mit Rotationsformtechnik aus Polyethylen oder Nylon, lackiert in den Farben weiß, perlgrau oder schwarz, hergestellt werden.

Ein etwas größerer Sessel entsteht aus geschmeidigem Polyurethan, bezogen mit Leder oder Textil.

Ein Stuhl, der vom Sessel die Form der Sitzfläche beibehält, lackiert, oder natur, wenn er mit Memory kombiniert wird, mit „weicher“ Schale, ist aus Polyester mit flexilem Polyurethan-Schaumstoffkern, oder mit Sitzschale aus geschmeidigem Polyurethan, bezogen mit Leder oder Textil.

» MOON =
UMSCHLIESSEND +
BEQUEM

- » ein Sitzmöbel, das sich in der Tiefe entwickelt

- » vielseitig und überall einsetzbar, von öffentlichen Räumen bis zum Esstisch

- » eine symbolträchtige Form, ausgewogen zwischen nüchterner Funktion und elegantem Komfort

» MOON =
überraschend weich



One-Hundred Aspects of the Moon

Tsukioka Yoshitoshi
(1885–1892)



Mondstein

ein für Art-Nouveau-Schmuck
häufig verwendeter Edelstein



ein rundes
Profil,
flüchtig und
veränderlich



>> BUTTON DOWN

EDWARD VAN VLIET_2011

ATTRAKTIVER WECHSEL VON FORM, FLÄCHEN UND FARBEN

Eine magnetische, verführerische Fläche greift die vordere Öffnung und die großen Knöpfe des **Pullovers/der Weste** auf, eine Mode- und Verhaltensregel, die mit feiner Ironie in ein gemeinsames, familiäres Leben einbricht.

Button Down ist ein offenes, modulares System, das auf zweifache Weise interpretiert werden kann. Das Sofa erzeugt die Bekleidung, findet über sie seinen Ausdruck, aber gleichzeitig erzeugt die Bekleidung das Sofa und gestaltet seine Form auf neue Art.

Kreativer Widerstand gegen stilistischen Konformismus, Elemente, **modular nach den Stoffmaßen aufgebaut**, ergeben ein Sofa, das nicht abgezogen wird, sondern das sich entkleidet.

Die Struktur ist aus Holz, die Elemente sind aus unverformbarem Polyurethanschaum unterschiedlicher Dichte und Polyesterwatte. Der Bezug, aus Wolle und Stoff Uniform und Gentle, wird **exklusiv** für diese Modelle von der holländischen Firma Innofa mit Eignungszertifikat für Objekteinrichtung hergestellt.

» BUTTON DOWN = SPIELERISCH + ABZIEHBAR

- » Stoffbezug komplett, ironisch und antikonformistisch

- » die Anordnung der geometrischen Muster belebt die Oberfläche und erzeugt asymmetrische, optische Effekte

- » die Maße der Module richten sich nach der Stoffbreite

>> BUTTON DOWN = textile modularität



Knopfver-
schluss der
Weste



bezieht
Anregungen von
den Schnei-
derpuppen aus
Leinen



einfache
Module, wie
Kuchenstücke



>> GENTRY

PATRICIA URQUIOLA_2011

SUBSTANZ IST EINE SUBTILE SUMME VON KONVERGENZEN

Gentry ist der Wunsch nach einem rigorosen, geordneten Komfort, der den Körper aufnimmt, aber mit einer leichten Verformung, **einer Krümmung**, die die Rechtwinkeligkeit der Linien unterbricht.

Die großen, unabhängigen Sitz- und Rückenlehnenpolster sind bequem, sowohl bei konventioneller Sitzhaltung als auch für einen lässigeren Gebrauch, liegend zum Relaxen oder Lesen.

Eine dünne Schale, von minimalistischen Stützen nicht nur getragen, sondern auch umschlossen und gesteuert, die zwischen linearer Präzision und Geschmeidigkeit der Form die richtige Ausgewogenheit findet.

Die modularen Seitenelemente entsprechen den Rückenlehnen und vereinfachen **die Zusammenstellung zu Sitzsystemen**.

Die Wahl der Bezüge verändert ihre Haltung nicht, sondern es entsteht ein Spiel der Oberflächen, die Bekleidung wechselt, aber nicht die Persönlichkeit: zeitlose Eleganz von **Leder**, gemäßigte Lässigkeit von **Leinen**, ironischer Charakter von gestepptem **Maxitrikot**.

» GENTRY = FÜR DEN ALLTAG + VORNEHM

- » ein vielseitiges Sofa,
kann sehr förmlich aber
auch sehr lässig sein

- » edle Haltung, natürlich
elegant

- » Ausdruck einer Erfahrung
und Kompetenz, die mit
der Geschichte von
industriellem Design
verbunden ist

» GENTRY = zusammenstellbar



Gentry =
englisches
Landhaus



Gentry =
MG TF Triumph



Gentry =
eleganter Stil



>> BIKNIT

PATRICIA URQUIOLA_2011

DETAIL IN GROSSAUFNAHME

Strick in Überfülle, eine erweiterte, intensive Ästhetik, die das Flechtmuster in eine sichtbare, spektakuläre Zeichnung verwandelt. Es gibt keinen Unterschied zwischen Detail und Gesamtheit, das Gewebe führt die Struktur, die von ihm bedeckt wird, zur Erhabenheit.

Zwei verschiedenartige Elemente, die auf den ersten Blick getrennt und überlagert anmuten, und die abstrakten, strukturellen Verbindungen nicht unmittelbar sichtbar machen.

Das Holzgestell **eignet sich die Geste an**, kontrolliert sie, unterstreicht ihre Intensität und gibt ihr Form. Im Gegensatz dazu gibt der Sitz dem Bild seine Gesamtheit zurück und unterstreicht seine spontane Bestimmung für eine bequeme, zwanglose Nutzung.

Das für das Flechtmuster verwendete Material erlaubt durch Unempfindlichkeit gegenüber Witterungseinflüssen und Sonne den Einsatz im Freien.

Eine innovative Lösung, Schlauchware aus PVC mit Polyester-Kern, auf der Innenseite verbunden mit Trikot aus Polypropylen, das mit Chips aus Recycling-Polyethylen von der italienischen Firma Plastitex exklusiv für Moroso produziert wird.

» BIKNIT =
BEHAGLICH +
DAUERHAFT

-
- » eine neue Art, freie Luft zu genießen, im Garten oder auf der Terrasse
 - » übertrieben mit Maß, überschwänglich, aber gleichzeitig bequem auf angenehme Weise
 - » unempfindlich gegen Witterungseinflüsse, Sonnenstrahlen (UV 4 Jahre)

>> BIKNIT = atmungsaktiver komfort



da nicht aus Wolle, auch im Freien einsetzbar



gleiches Garn, wie es für Strandliegen verwendet wird



Reinigung mit jedem Haushaltsreiniger



NENDO_2011

SPIEGELGLEICHE ASYMMETRIEN

Eine Metapher, ein kleiner Wasserspiegel, dazu eingesetzt, das Erlebnis des Schweigens einer unbeständigen, **vergänglichen Oberfläche** zu vermitteln. Ein unerwarteter Gedanke, der die Konturen bestimmt und mit eleganter Raffinesse eine überraschende Öffnung umgrenzt.

Drei Stäbe heben und trennen die Ebenen eines Tisches, eine verziert und umgekehrt, die andere ein Spiegel. Ein Verhältnis der Gegenseitigkeit, das Höhe und Tiefe durch die Kontinuität von rechter und linker Seite ersetzt.

Ein Spiel der Paare, eine komplementäre Beziehung, die nicht ein Bild wiedergibt, sondern mit einer gewissen Annäherung eine Leere ausfüllt und so eine natürliche, raffinierte Asymmetrie entstehen lässt.

Der kleine Tisch, in doppelter Ausführung, weiß oder schwarz, wird angeboten in der **Variante mit gerader Zahl**, ein Paar mit zwei Ablagen, oder in der **Variante mit ungerader Zahl**, die aus einem kleinen Tisch mit zwei Ablagen und einem dritten mit einer einzigen Ablage besteht.

Die Ablagen, die auf einer pulverbeschichteten Metallstruktur montiert werden, sind aus MDF glänzend lackiert, aus MDF serigraphiert oder aus Spiegelglas.

» POND =
OBERFLÄCHE +
WOGEND

- » ein überraschendes, visuelles Intervall im häuslichen Raum
- » komplementäre Ebenen, die verschmelzen und sich in feinen Perspektiven verlieren
- » die Oberflächen ändern sich je nach Tageszeit und Anordnung der Tische

>> POND =
komplementär



kleiner
Wasserspiegel



in jeder
Hälfte ein
klein wenig
des jeweiligen
Gegenübers



überraschende
Perspektiven

Sky Mirror - Anish Kapoor
Rockefeller Center - 2006



>> BOOKLET

TOAN NGUYEN_2011

BEWEGUNG IN GERADLINIGER KONTINUITÄT

Reines Industrial Design, zeitgeistig im Konzept, vermittelt eine sofortige Ahnung der Sorgfalt, mit der die schlichte Linie für eine schwerelose, widerstandsfähige Struktur verfolgt wird.

Elegante, optische Kontinuität im Stahlprofil zeichnet für die Funktion der Form verantwortlich und unterstreicht die weiche Linie, die viel mehr ist als eine einfache Stilübung.

Der offensichtliche Bezug auf die Schwerelosigkeit lose gebündelter Blätter, ohne den Halt durch den steifen Einband.

Booklet plant in Zukunft die Entwicklung eines Tisches.

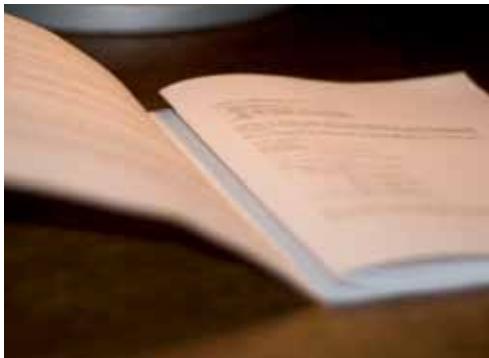
» BOOKLET = SCHWERELOS + PROFIL

- » zwanglose Präsenz eines Sitzmöbels von großer Klasse

- » Sorgfalt in der Ausführung einer Verarbeitung, in der die ganze handwerkliche Kunst von Moroso zum Ausdruck kommt

- » die scheinbar geradlinige Einfachheit ermöglicht die Aufstellung in sehr unterschiedlichen Räumen

» BOOKLET = fliessende
formalität



ungebundene
Broschüre
(ohne Einband)



geradlinige
Kontinuität

Kontinuität - Max Bill
1986 - Deutsche Bank,
Frankfurt am Main



das Profil
erinnert
an ein
Lesezeichen



>> IMPOSSIBLE WOOD

NIPA DOSHI & JONATHAN LEVIEN_2011

NEUE FORMEN DER NATÜRLICHKEIT

Eine ästhetische Grenzüberschreitung, in der eine logische, sequentielle Lesart durch instinktive, perspektivistische Wahrnehmung ersetzt wird.

Der Prozess einer konzeptionellen Wieder-Erfundung, ein Gestell aus gebogenem Holz, das nicht anders als durch Spritzgießen realisierbar ist.

In der Materialwahl der Prolog eines dreidimensionalen Events: eine ökologisch nachhaltige Mischung anstelle von Kunststoff macht die Ausformung eines Holzstuhls möglich. Ein neues, recyclingfähiges, biologisch abbaubares Material, bestehend aus 100% Fasern und Zusätzen pflanzlichen Ursprungs.

Eine neuartige **Natürlichkeit**, die, in einem formgepressten Produkt, die optischen und taktilen Eigenschaften von Holz beibehält.

Auf der Möbelmesse wird eine Studie zu sehen sein, die den Weg aufzeigt, der von Moroso in der Erforschung neuer Materialien beschritten wurde. Für die zukünftige Produktion ist neben einem formgepressten Modell aus Holz auch eine Variante aus gefärbtem Kunststoff geplant.

» IMPOSSIBLE WOOD = RECYCLET + RECYCLEBAR

- » ästhetische Eigenschaften wie Leisten in variablen Stärken wären ohne Formpresstechnik unmöglich

- » vom Holz bleiben stofflicher Charakter, angenehme Berührung und pflanzliche Herkunft erhalten

- » ein Forschungsprojekt, das mit der Verwendung nachhaltiger Materialien experimentiert

» IMPOSSIBLE WOOD = nachhaltigkeit



angeregt durch
die Arbeit
des Künstlers
Martin Puryear



über die
Recycling-
Kanäle von
Holz zu
entsorgen



im Unter-
schied zu
WPC, 100%
recyclebar

WPC - Wood Plastic Composite



>> FILIGRANA

ELENA MENFERDINI_2011

DIE MATHEMATISCHE ORDNUNG DER RÄUME

Imaginäre Architektur, die mit Digitaltechnik entworfen und produziert wird, in der sich in dreidimensionaler Form die Komplexität informatischer Regeln und alphanumerische Kontrolle einer Laser-Schnitttechnologie mit der spontanen Geste des Designers verbinden.

Ein Hocker als Vielfaches von sich selbst, ein ausgedehntes, auf **fraktaler Geometrie** aufgebautes System, eine Choreografie aus überraschenden, räumlichen Verbindungen innerhalb einer fraktalen Dimension.

Die Fraktale ist aber in keinem Fall Subjekt, sondern immer nur konzeptionelles Objekt, das die Form frei macht, sie in allmählicher und fortschreitender Transparenz des Bezugs in ständiger Spannung bis hin zur Unkörperlichkeit von Mikro und Makro durchläuft.

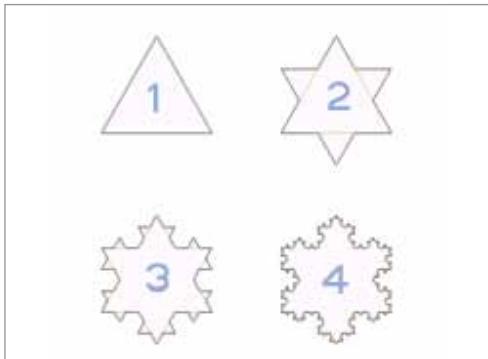
» FILIGRANA = WIEDERHOLUNG + GEOMETRISCH

- » die Fraktalen entstehen aus der Beobachtung von Formen in der Natur, Küsten, Zweige, Schneeflocken, Kristalle...

- » ein Entwurf, der sich in Form und Struktur nur mittels Computer verändern lässt

- » am Anfang steht ein Algorithmus

» FILIGRANA = generatives design



fraktale
Geometrie =
Wiederholung
eines Moduls



fraktale
Geometrie in
der Natur



generatives
Design als
Architektur



>> MISS SARAJEVO

KARMELINA MARTINA_2011

ENTFERNUNG UND NÄHE: UDINE-SARAJEVO 699 KM

Sarajevo ist eine wunderschöne Stadt, Grenzland zwischen verschiedenen Kulturen, von stürmischer Geschichte, aber einzigartig in Identität und Wesensart. Ein kostbares Territorium, muslimische, christliche, orthodoxe und jüdische Kultstätten nur hundert Meter voneinander entfernt.

"Eine Stadt, in der Ost und West zur Ruhe kommen. Das ist eine Stadt", erklärte Ivo Andrić, Nobelpreisträger für Literatur 1961.

Eine ideale Welt, die im Sofa die Erinnerung aufleben lässt an Salons, die vom Duft türkischen Kaffees erfüllt sind, an spitzengeschmückte Räume, Jambolije-Stickereien (Wollhaardecken), geschnitzte Holztische und handgemachte Zier- und Tischdecken, die sie bedecken.

Das Modell besteht aus einer steifen Sitzschale in sehr geradliniger Form, die niedrige, lange Kissen aufnimmt. In der Vergangenheit wurden die Kissen dieser Diwans mit drei verschiedenen Stoffen bezogen: der Mittelteil war aus einem nicht sehr wertvollen Stoff, die beiden äußereren Enden aus einem von mittlerer Qualität, ein zentraler Streifen aus einem kostbaren Gewebe.

Dieser zentrale Streifen konnte leicht abgenommen, gereinigt, gewaschen, bestickt, instand gesetzt, ausgewechselt werden...

Dieser Streifen ist heute ein Optional, das dem Sofa zusätzlichen Wert verleiht; er gibt ihm Farbe und die Möglichkeit, sich unterschiedlich zu bekleiden.



>> BUBA

KARMELINA MARTINA_2011

SATTEL FÜR EINEN HÜRDENLAUF

Entsteht aus dem Bündnis von Handwerk und Leidenschaft, kreativer Fantasie und der Lust auf Neues.

Der Sattel Talaris aus der Kreativwerkstatt des berühmten, französischen Modehauses, der von Jean Louis Dumas vermarktet wurde, lieferte die Anregung zu dieser Sitzbank.

Sie wird aus Polyurethan-Kaltschaum hergestellt und kann mit Leder oder Stoff bezogen werden.

Buba erzählt in einer modernen Sprache von einem Handwerk mit dem Duft von Leder.



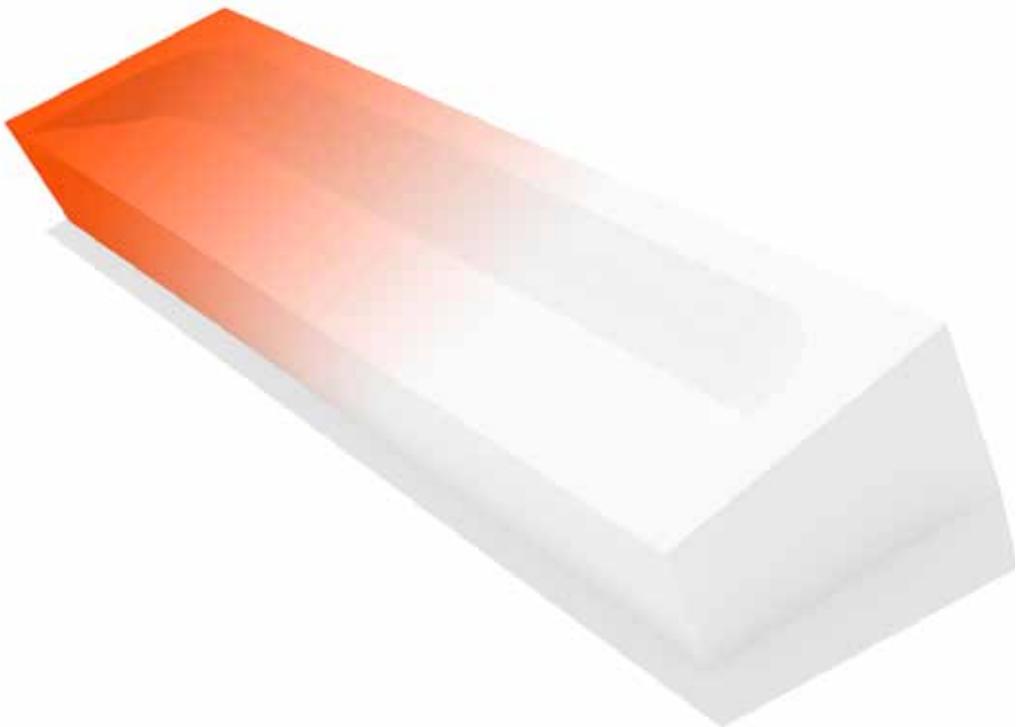
>> BLUR SOFA

MARC THORPE_2011

EINE FLÜCHTIGE ILLUSION

Blur ist eine Studie über architektonische Unsichtbarkeit. Über eine stoffliche Illusion der Flüchtigkeit, meditiert der Designer über die Beziehung zwischen Figur und Hintergrund.

Eine Änderung der Dichte lässt die Wahrnehmung der realen Dimensionen verschwimmen, eine Strategie der Unsichtbarkeit, die dank einer neuen Technik der Textur möglich wird.





>> STITCHED

TORD BOONTJE_2011



INDEX

COMPANY PROFILE

- pag.01 Einführung
- pag.04 Wer ist Moroso?
- pag.04 Was tut Moroso?
- pag.05 Was bietet Moroso?
- pag.06 Worin ist Moroso anders?
- pag.07 Ehrgeiz für Moroso (vision)
- pag.07 Die Rolle von Moroso (mission)

SALONE 2011

PRODUKTE IM KATALOG

- pag.11 Silver Lake - Patricia Urquiola
- pag.15 Redondo - Patricia Urquiola
- pag.19 Klara Collection - Patricia Urquiola
- pag.23 Paper Planes - Nipa Doshi & Jonathan Levien
- pag.27 Supernatural - Ross Lovegrove
- pag.31 Memory - Tokujin Yoshioka
- pag.35 Bohemian - Patricia Urquiola

SALONE 2011

VORSCHAU AUF NEUE MODELLE

- pag.41 Moon - Tokujin Yoshioka
- pag.45 Button Down - Edward van Vliet
- pag.49 Gentry - Patricia Urquiola
- pag.53 Biknit - Patricia Urquiola
- pag.57 Pond - Nendo
- pag.61 Booklet - Toan Nguyen
- pag.65 Impossible Wood - Nipa Doshi & Jonathan Levien
- pag.69 Filigrana - Elena Manferdini
- pag.73 Miss Sarajevo - Karmelina martina
- pag.75 Buba - Karmelina martina
- pag.77 Blur - Marc Thorpe
- pag.79 Stitched - Tord Boontje

Moroso spa
via Nazionale, 60 - 33010 Udine/ Italy
tel. +39 0432 577111 fax +39 0432 570761
www.moroso.it - info@moroso.it